

MITGLIEDSCHAFT

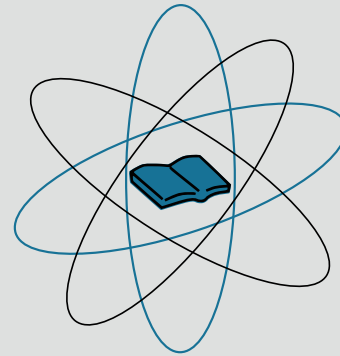
Studierende und WissenschaftlerInnen, die sich für eine Mitgliedschaft im ZfW interessieren, können sich jederzeit an die Geschäftsführung wenden. Über die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet dann die Mitgliederversammlung des Zentrums.

INFORMATIONEN ÜBER DAS ZfW

Wenn Sie aktuelle Informationen über die Aktivitäten und Veranstaltungen des ZfW wünschen, nehmen wir Sie gerne in unseren elektronischen Verteiler auf. Senden Sie uns dazu bitte eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten.

E-Mail an zfw@uni-muenster.de

Aktuelle Informationen unter
www.uni-muenster.de/Wissenschaftstheorie



Zentrum für Wissenschaftstheorie

KONTAKT

Domplatz 6
48143 Münster
(ab 01.10.2016: Domplatz 23)

Tel.: +49 251 83 29319
E-Mail: zfw@uni-muenster.de
www.uni-muenster.de/Wissenschaftstheorie

© Texte: Zentrum für Wissenschaftstheorie, Münster
Geschäftsführung: Dr. Eva-Maria Jung
Konzept und Realisierung: Tamara Ann Köhler, M.A.
Stand: Januar 2016

Zentrum für Wissenschaftstheorie



PROFIL

ÜBER UNS

Das Zentrum für Wissenschaftstheorie (ZfW) der Westfälischen Wilhelms-Universität (WWU) Münster ist ein fächerübergreifender Forschungs- und Lehrverbund, der 2006 gegründet wurde. Zu den zentralen Aufgaben des ZfW zählt die interdisziplinäre Auseinandersetzung mit Fragen der allgemeinen und speziellen Wissenschaftstheorie sowie der Wissenschaftsgeschichte. Derzeit sind WissenschaftlerInnen aus zehn Fachbereichen der WWU an der Arbeit des Zentrums beteiligt.

BETEILIGTE FACHBEREICHE

Evangelisch-Theologische Fakultät (FB1), Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät (FB4), Medizinische Fakultät (FB5), Erziehungs- und Sozialwissenschaften (FB6), Geschichte/Philosophie (FB8), Philologie (FB9), Mathematik und Informatik (FB10), Physik (FB11), Biologie (FB13), Geowissenschaften (FB14)

KOOPERIERENDE ZENTREN UND INSTITUTE

Centrum für Bioethik (WWU Münster)
Zentrum für Logik, Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftstheorie (Universität Rostock)
Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte (Berlin)
Institute for Interdisciplinary Studies of Science (Universität Bielefeld)
Centro de Investigaciones Lingüísticas, Instituto Universitario de Estudios sobre la Ciencia y la Tecnología, Departamento de Didáctica de las Matemáticas y de las Ciencias Experimentales (Universität Salamanca, Spanien)

ZIELE UND AUFGABEN

FORSCHUNGSPROJEKTE

Das ZfW verfolgt die interdisziplinäre Vernetzung und Intensivierung wissenschaftlicher Forschung an der WWU. Dabei engagiert es sich auch in der Planung und Durchführung von Drittmittelprojekten.

VERANSTALTUNGEN

Neben der kontinuierlichen Forschungsarbeit stehen beim ZfW auch Planung, Ausrichtung und Organisation von Veranstaltungen auf der Agenda. In den letzten Jahren zählten dazu vor allem nationale und internationale Workshops und Tagungen sowie Gastvorträge und Ringvorlesungen.

LEHRE UND GRADUIERTENFÖRDERUNG

Das ZfW organisiert und koordiniert das wissenschaftstheoretische Lehrangebot der WWU im Bereich Allgemeine Studien. In diesem Rahmen hat das Zentrum neue pädagogische Instrumente wie den Studierendentag und den Essaypreis für Studierende entwickelt. Außerdem verfolgt das ZfW das Ziel, die Wissenschaftstheorie im Rahmen der interdisziplinären Graduiertenförderung stärker einzubinden.

ARBEITSKREIS

Zu den traditionsreichsten Einrichtungen des ZfW zählt der Arbeitskreis Wissenschaftstheorie. Er bietet allen Interessierten – von fortgeschrittenen Studierenden bis hin zu Postdocs und ProfessorInnen – die Gelegenheit, gemeinsam wissenschaftstheoretische Texte zu lesen und zu diskutieren sowie eigene Arbeiten zu präsentieren. Wer sich im Arbeitskreis engagieren möchte, möge bitte eine E-Mail an uns senden.

THEMATISCHE SCHWERPUNKTE

WISSENSCHAFTSTHEORIE SYSTEMATISCH

Theoriebeladenheit der Beobachtung, Bestätigung von Hypothesen, Status von Gesetzen in Natur- und Sozialwissenschaften, Fragen der Kausalität

WISSENSCHAFTSTHEORIE HISTORISCH

Klassiker der Wissenschaftstheorie seit der Antike, Aristoteles, Francis Bacon, Charles Darwin, Wiener Kreis, Ludwik Fleck, Thomas S. Kuhn, Michael Polanyi

SPEZIELLE THEMEN DER WISSENSCHAFTSTHEORIE

Expertentum und die Begründung und Akzeptanz von wissenschaftlichem Wissen, Definition von Krankheit, Wissenschaftstheorien der Einzelwissenschaften, Visualisierung von Forschungsergebnissen

